

AUS DER GEMEINDE

ST. MATTHÄUS

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Sechs Monaten lebe und arbeite ich jetzt als Gemeindepfarrer in St. Matthäus und staune, wie viele Menschen sich in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich engagieren: Da trifft sich regelmäßig der Kirchenvorstand und arbeitet verantwortlich an den unterschiedlichsten Themen und Aufgaben, die der Alltag unserer Stadtkirche mit sich bringt; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich kreativ in Gottesdienst-Teams, in unserer Band, im Konfirmanden-Team und Weltgebetstagskreis; fleißige Hände (und Beine) tragen den „MONAT“ aus, wache und interessierte Augen halten unser Gemeindeleben digital in Bildern fest; tatkräftige Menschen kümmern sich um Christbaum, Krippe, Altar- und Blumenschmuck;

Menschen singen mit Freude in unseren Chören; Bläser- und Bläserinnen musizieren, andere engagieren sich im Besuchsdienstkreis oder im Förderverein; Kuchenbäckerinnen und Küchenfeen überraschen mit ihren Gaben; Kirchenkaffee-Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter decken zuverlässig Sonntag für Sonntag die Tische im Matthäus-Saal und bereiten warme Getränke zu. Die Aufzählung ließe sich noch fortführen - mit Freude stelle ich fest: Wir sind eine lebendige Kirchengemeinde und es ist gut, sich das bewusst zu machen! Die Auswertung der Mitgliederbefragung, die in den vergangenen Monaten mit landeskirchlicher Unterstützung von einem Institut in den evangelischen Stadtgemeinden Ingolstadts vorgenommen wurde, kommt zu dem Ergebnis: St. Matthäus hat ein hohes ehrenamtliches Engagement und darüber hinaus Potential! Viele Gemeindeglieder - auch

das macht die Studie deutlich – würden sich gerne in St. Matthäus engagieren und suchen nach „passenden Aufgabenbereichen“. Was könnten solche Engagement-Bereiche in unserer Gemeinde sein? Welche Wünsche und Ideen haben Sie, habt Ihr, liebe Jugendliche, um unser Gemeindeleben mitzugestalten? Über Rückmeldungen und Austausch sind wir Hauptamtlichen dankbar. Zuversichtlich blicke ich in die Zukunft und möchte mich im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen bei allen, die in unserer Kirchengemeinde mitarbeiten, bedanken. Der Schatz einer jeden Kirchengemeinde sind ihre Ehrenamtlichen. Ob kurz-, mittel- oder langfristiges Engagement: Jede Mitarbeit ist wertvoll. Ohne sie wäre Kirche nicht das, was sie auszeichnet und wozu wir alle berufen sind: lebendige Glieder am Leib Christi zu sein.

Christian Bernath

KONFIRMATION 2011

Nach dem furiosen Auftakt im Konfirmandencamp mit vielen nassen Socken, eisigen Nächten, Selbstüberwindung im Klettergarten und wohltuend-wärmender Gemeinschaft vor dem Kamin, ging es im Konfirmandenkurs 2010/11 dann etwas ruhiger weiter. Glauben einüben durch Gottesdienstbesuch und Praktika zum Kennenlernen des Gemeindelebens standen neben den monatlichen Konfirmandensamstagen, wo es vor allem um die großen Themen des Glaubens ging: Taufe und Abendmahl, Glaube, Gebote, Gottesbilder und Spiritualität. Die „liturgische Nacht“ in Kirche und Gemeindehaus war zum Glück nicht gar so kalt wie das Camp und hat so manchen entdecken lassen, dass es gar nicht so schwer ist, selbst ein Gebet zu verfassen. Jetzt gehen wir mit großen Schritten auf die Konfirmation zu. Stefan Berner



Am 29. Mai werden konfirmiert:
Angelika Bender, Robert Blesch, Sherin Dawoud, Lorenz Dietz, Sanja Gehbauer, Jessica Gepp, Marlena Kaufmann, Andreas Matkowski, Maria Streck und Christian Zakel.

Am 5. Juni werden konfirmiert:
Alicia Blome, Diana Eichler, Ann-Kathrin Falkenthal, Vanessa Göllner, Sebastian Hacker, Thomas Ilz, Anastasia Kirginceva, Raphael Miehling und Niko Rapp.

CHORMUSIK AUS KLASSIK UND ROMANTIK

Der Kammerchor Ingolstadt lädt zu einem Konzert mit klassischer und romantischer Chormusik ein. Am Sonntag, 3. April, um 19:30 wird der Chor unter der Leitung von KMD Reinhold Meiser Psalmkompositionen und Vertonungen von Texten zur Passion von Johann Kuhnau, Gottfried August Homilius, Johann Christoph Altnickol, Otto Nicolai und Gustav Adolf Merkel singen. Zur Passionszeit passend und gewissermaßen als Kontrapunkt zu den Klängen aus Klassik und Romantik wird Reinhold Meiser Kompositionen des französischen Musikers Charles Tournemire spielen, die der Komponist als Improvisationen zu den sieben Worten Jesu am Kreuz geschrieben hat. Tournemir hat in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts als Organist und Professor am Konservatorium in Paris gewirkt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Reinhold Meiser

UNSERE NEUEN KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

... stehen in den Startlöchern und wurden zusammen mit ihren Eltern Ende Februar im Martin-Luther- Saal begrüßt. Schnell kamen die 35 Jugendlichen, Eltern, Pfarrer und Mitarbeiter untereinander in Kontakt: Kreistanz, ein

Kennenlernspiel, Filmausschnitte aus Astrid Lindgrens „Ronja Räubertochter“ sowie eine Einführung in die Konzeption des Konfirmandenkurses 2011/2012 waren ein verheißungsvoller Auftakt und ließen den Begegnungs- und Informationsabend entspannt-fröhlich verlaufen.

Karla Kohl



ES GESCHIEHT WAS

IN DER GEMEINDE APRIL UND MAI 2011

(in den Ferien keine Proben)

Kammerchor:

montags, 20:00Uhr,
Martin-Luther-Saal

Kantorei an St. Matthäus:

dienstags, 19:30 Uhr,
Matthäus-Saal, EG

Gospelchor:

donnerstags, 19:00 Uhr,
Matthäus-Saal, EG

Posaunenchor:

donnerstags, 20:30 Uhr,
Eigenheimstr. 20

Seniorenkreis „Club mit Herz“:

Dienstag, 12.4. und 3.5., 14:30 Uhr,
Matthäus-Saal, EG

Seniorengedächtnisfeier:

Freitag, 6.5., 14:30 Uhr,
Matthäus-Saal, EG

„Frauen gemeinsam auf dem Weg“:

Kreis für Frauen ab 40:
Mittwoch, 13.4. und 11.5.,
3. Stock, Saal

Skat- und Schafkopfabend

Donnerstag, 7.4. und 12.5. 19:30 Uhr,
Saal, 3. Stock

Meditativer Tanz

Donnerstag, 7.4. und 12.5., 19:15 Uhr,
Martin-Luther-Saal

Fahrradwanderung für Geübte

Samstag bis Sonntag 14.-15. Mai

1 Tag: Holzkirchen (Anreise mit dem Zug)- Bayerischzell- Ursprung-Paß-Sonnwendjoch-Kufstein-Walchsee (Übernachtung);

2. Tag: Walchsee – Aschau i. Chiemgmau – Samerberg – Sudelfeld – Schliersee – Holzkirchen.

Auskunft & Anmeldung bei:

Pfarrer Christian Bernath 0841 - 93 36 94 08

Osterbasar

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Osterbasar zugunsten der Gemeindehaussanierung statt. Ab 3. April wird nach den Gottesdiensten selbstgebastelter Osterschmuck zum Verkauf angeboten. Claudia Berner

KONFIRMANDEN 2012:

Erste gemeinsame Kursstunde:

Mittwoch, 11.5. 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
18.5. Gruppe 1: 15:15 Uhr - 16:30 Uhr
18.5. Gruppe 2: 16:45 Uhr - 18:00 Uhr

Konfirmandenwochenende

Iphofen, Mainfranken
Freitag bis Sonntag 27.5.- 29.5.2011

IN DER KIRCHE APRIL UND MAI 2011

Siehe auch Gottesdienstanzeiger im „MONAT“

Kirche für Groß und Klein

3. April, 11:00 Uhr

Matthäus um Elf

10. April und 22. Mai

Mini-Gottesdienst

Palmsonntag 17. April, 11:00 Uhr

Ökumenische Passionsandacht

Mittwoch, 13. April, 12:00 Uhr

Gottesdienst mal anders

15. Mai, 11:00 Uhr

KARWOCHE

Gründonnerstag 21. April

Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte, 19:30 Uhr

Karfreitag 22. April,

Gottesdienst mit Abendmahl 10:00 Uhr,
Andacht zur Todesstunde, 15:00 Uhr





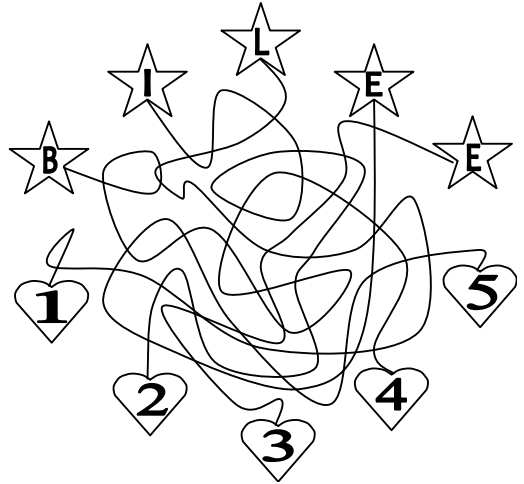
1. FINDE DIE BEGRIFFE, DIE MIT TAUFE ZU TUN HABEN!

N	E	M	A	W	A	S	S	E	R
G	O	T	T	E	S	K	I	N	D
U	J	I	T	O	D	L	S	G	R
J	O	H	A	N	N	E	S	E	A
A	R	A	U	D	A	B	E	I	N
L	D	U	B	E	I	E	G	H	F
P	A	T	E	L	M	N	E	M	U
T	N	O	C	H	K	Z	N	W	P

2. WAS SOLL DAS DARSTELLEN?



3. WAS VERSPRICHT DIR GOTT IN DER TAUFE?



PLATZ DA FÜR DIE KLEINEN!

Ab April freuen wir uns wieder auf eine Eltern-Kind-Gruppe in unserer Gemeinde. Hier treffen sich die Kleinsten zum Spielen, Singen, Lachen und Staunen. Die Mamis (und Papis) können sich austauschen, Rat holen und Kaffee trinken. Die einzelnen Treffen sind unterschiedlich thematisch gestaltet und ab und zu schaut auch Schnecki, die Mini-Gottesdienst-Schnecke, vorbei und erzählt von Gott und es gibt Tipps, wie man mit kleinen Kindern Glauben entdecken und leben kann. Nähere Informationen bei: Pfarrerin Claudia Berner, Tel. 08458/343175

OSTERN

Ostersonntag 24. April

Feierliche Osternacht mit Abendmahl und anschl. Osterfrühstück 05:00 Uhr
Auferstehungsfeier, Westfrd. 08:00 Uhr
Festgottesdienst, Abendmahl, 10:00 Uhr

Ostermontag 25. April

Familiengottesdienst mit Abendmahl, 10:00 Uhr

KONFIRMATION

1. Gruppe:

Vorabendgottesdienst zur Konfirmation
28. Mai, 18:00 Uhr

Konfirmation

Sonntag Rogate 29. Mai, 10:00 Uhr

2. Gruppe:

Vorabendgottesdienst zur Konfirmation
4. Juni, 18:00 Uhr

Konfirmation

Sonntag Exaudi 5. Juni, 10:00 Uhr

ICH BIN GETAUFT – WAS HEISST DAS DENN?

Bei der Taufe hat der Pfarrer oder die Pfarrerin dreimal Wasser über deinen Kopf gegossen und gesagt: „Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Das bedeutet: Du gehörst zu Gott, für immer, egal, was passiert. Die Taufe ist Gottes Geschenk an dich. Er streckt dir seine Hand entgegen und sie ist immer für dich da.

Warum taufen wir mit Wasser? Wasser ist Leben. Alles, was lebt, braucht Wasser: Menschen, Tiere, Pflanzen. Das Wasser der Taufe sagt dir, dass Gott will, dass du lebst. Wasser ist aber auch gefährlich. Man kann im Wasser untergehen und sterben.

Früher hat man die Menschen in der Taufe ganz untergetaucht und dann wieder herausgezogen. Das bedeutet: In der Taufe stirbt alles, was böse ist, und übrig bleibst du, so wie Gott dich gemacht hat.

Die meisten von uns sind als kleine Kinder getauft worden. Manche Eltern lassen ihre Kinder aber nicht taufen. Sie wollen, dass das Kind sich selbst entscheiden kann.

Aber ganz egal, wann wir Gottes Geschenk „abholen“ – Gottes Liebe für uns ist immer unendlich riesig groß.

Claudia Berner



Lösungen Kinderecke:

1. Wasser - Gotteskind - Tod - Johannes - Pate - Jordan - Taube - Leben
2. T auf E = Taufe 3. Liebe

VON MENSCHEN

BEERDIGT WURDEN:

Ruth Bobnar, 95 Jahre
Johann Renges, 78 Jahre
Paula Grünes, 90 Jahre
Johann Wolfgang Rhein, 82 Jahre
Johann Auner, 77 Jahre
Benz Rudolf, 53 Jahre
Johann Auner, 77 Jahre
Karola Christiansen, 95 Jahre
Rolf Voß, 87 Jahre
Margot Franziska Fiebag, 85 Jahre
Olga Gabriellsson, 93 Jahre

GETAUFT WURDE:

Tim Schunk

WIR GRATULIEREN IM APRIL ZUM GEBURTSTAG:

70 Jahre: Bärbel Hiemer, Ilse Machat, Irma Freidenberg, Johann Gottschling
75 Jahre: Carlo Pernet, Erna Zimmermann, Johann Thies, Marianne Szemendera
80 Jahre: Emilie Eichler, Maria Blesch
81 Jahre: August Haberl, Helga Taufer, Jürgen Stockmann, Karl-Heinz Müller, Rosemarie Süß
82 Jahre: Ursula Winter
83 Jahre: Else Morlacke
85 Jahre: Erich Enzmann, Gertrud Pusca, Horst Polak
86 Jahre: Dr. Heinz Rudschies, Horst Kirchhoff, Sofia Korp, Wilma Holzschuh
87 Jahre: Elfriede Arold, Hildegard Weichhaus, Martha Keil
89 Jahre: Gerhard Lücke
90 Jahre: Gerda Wagner
91 Jahre: Eberhard Heilmann
92 Jahre: Regina Olesch
93 Jahre: Berta Stuckert

ADRESSEN:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ingolstadt – St. Matthäus

Pfarramtsbüro:

Schranenstr. 7, 85049 Ingolstadt,
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23
Email: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de
www.matthaeus-ingolstadt.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag, 9:00 - 12:00 Uhr
Sekretärin Christiane Rottler

Pfarrer Christian Bernath

Schranenstr. 7, 85049 Ingolstadt und
Märzenbecherstr. 3a, 85053 Ingolstadt
Telefon: 0841/933713 und 0841/99369408
Email: christian.bernath@elkb.de

AUS DER GEMEINDE

MONATSAUSTRÄGER GESUCHT!

Liebe Gemeindeglieder, Leserinnen und Leser!

In verschiedenen Straßen kann der MONAT nicht mehr zugestellt werden, weil einige Austräger umgezogen sind, oder Ihren Dienst aus Altersgründen aufgegeben haben.

Für folgende Straßen suchen wir noch AusträgerInnen:

Ludwigstr., Unterer Graben und noch andere kleinere Straßen.
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro bei Christiane Rottler. Vielen Dank.

FRÜHJAHRSSAMMLUNG DER DIAKONIE

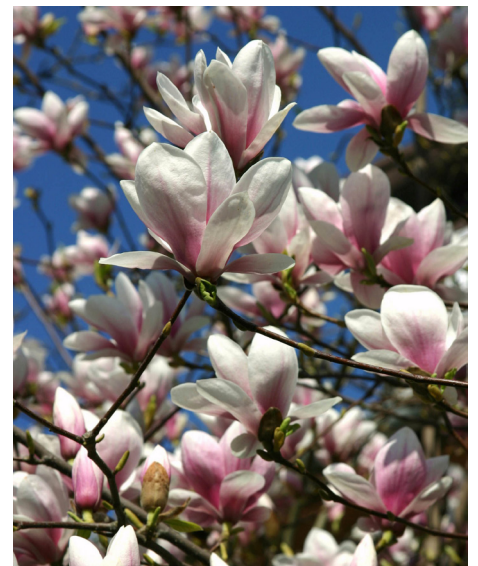
Für Ihre Spenden zur Frühjahrssammlung der Diakonie in Bayern, die unter dem Motto „Rat und Tat in schwierigen Zeiten“ steht, bedanken wir uns ganz herzlich. Bis Redaktionsschluss wurden 1.621 Euro gespendet. Ein herzliches „Vergelt's Gott!“

BESUCHEN SIE UNS AUCH IM INTERNET:

WWW.MATTHAEUS-INGOLSTADT.DE

WIR GRATULIEREN IM MAI ZUM GEBURTSTAG:

70 Jahre: Gunter Schmachtl, Ingrid Paul, Rosemarie Marx, Sigrid Haffner, Sofia Setz
75 Jahre: Adolf Kloos, Friedrich Wittig
80 Jahre: Edith Stefani, Ernestine Hiemer, Hannelore Schneider, Judith Ammon, Mathilde Auner
81 Jahre: Annemarie Grenz, Eva Brandmaier, Pauline Eichlinger
82 Jahre: Gertrud Rieger, Werner Wiethölter
83 Jahre: Gisela Kloeppel, Karl Mayer, Dr. Manfred Gierth
85 Jahre: Brigitta Gorn, Katharina Wagner, Rosi Schunn
86 Jahre: Heinz Kutzner
88 Jahre: Ingeborg Jansen, Karolina Schmidt, Kunigunde Egermann
89 Jahre: Werner Plikat
90 Jahre: Elfriede Geppert, Herta Berger
98 Jahre: Frieda Rudnick



In dieser Beilage zum Monat werden Geburtstage vom 70. Lebensjahr an veröffentlicht. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird nur der Vorname, Name und das Lebensjahr genannt. Auf Wunsch jedes Einzelnen kann auch ganz auf eine Veröffentlichung verzichtet werden. Bitte informieren Sie uns darüber.

Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:

Schranenstr. 7, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12
Email: Dekanat.Ingolstadt@elkb.de

Pfarrerin Claudia und Pfarrer Stefan Berner

Sonnenstr. 7, 85080 Gaimersheim
Telefon: 08458/343175
Email: familie-berner@gmx.de

Pfarrer Michael Ziegler

Weningsstr. 16b, 85053 Ingolstadt
Telefon: 0841/8816656

Mesner Ralf Peter Bock

Telefon: 0175/ 6817360

IMPRESSUM:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ingolstadt-St. Matthäus

Schranenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23
Email: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de
Web: www.matthaeus-ingolstadt.de
Kontonummer: 30908
Bankleitzahl: 721 500 00
Sparkasse Ingolstadt

V. i. S. d. P.:

Pfr. Christian Bernath
Redaktionsschluss: 15.3.2011
Auflage: 2750 Stk.
Layout: Linus Dietz
Bilder: Privat, www.gemeindebrief.de
Das nächste Heft erscheint Anfang Juni